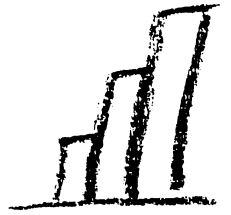


Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

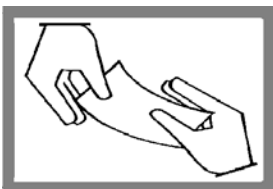


K VI 1 – j / 02

Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg

Teil 2:
Empfänger von Regelleistungen

2002



**Öffentliche
Sozialleistungen**

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 2003

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Zeichenerklärung/Abkürzung	4
Erläuterungen.....	5
Gesamtübersicht.....	7
Grafiken	
1. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft	10
2. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	12
3. Regelleistungsempfänger überörtlicher Träger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	14
4. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit	16
5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung, Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	19
5.1 Regelleistungsempfänger insgesamt	19
5.2 Grundleistungsempfänger	20
5.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt	21
6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp	22
7. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung, der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter	24
8. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken.....	26
9. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken.....	28
10. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken.....	31

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzung

AsylbLG - Asylbewerberleistungsgesetz

Erläuterungen

Vorbemerkungen

Ab dem Berichtsjahr 1994 wurde die Sozialhilfestatistik grundlegend neu strukturiert, d.h. die Statistik wurde erweitert und das Verfahren verändert, wobei das Hauptgewicht der Reform bei der Empfängerstatistik lag. Gleichzeitig wurden auf der Grundlage des „Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)“ Asylbewerber aus der Sozialhilfestatistik herausgelöst und in eigenständiger Statistik nachgewiesen.

Asylbewerber haben somit seit November 1993 keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz sondern nur noch auf die niedrigeren Kostensätze gemäß dem AsylbLG.

Sowohl die Sozialhilfestatistik als auch die Asylbewerberleistungsstatistik gliedern sich in die Teile:

- I - Ausgaben und Einnahmen,
- II - Empfänger.

Ein Vergleich der Daten zur Statistik der Sozialhilfe bis zum Berichtsjahr 1993 ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

In diesem statistischen Bericht werden die Empfänger von Regelleistungen gemäß AsylbLG publiziert.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 12 des AsylbLG vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2505) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253). Mit Wirkung vom 1. Juni 1997 wurde das AsylbLG neu gefasst und im BGBl. Teil I Nr. 57 bekannt gemacht.

Ziel der Statistik

Mit der Erhebung werden umfassende Daten der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG erfasst und gleichzeitig die sozialen und finanziellen Auswirkungen des neuen Asylrechts widerspiegelt.

Methodische Hinweise

Die Leistungsempfänger der Asylbewerber werden je gewährter Hilfeart als Empfänger von Regelleistungen und/oder als Empfänger von besonderen Leistungen in getrennten Jahresehebungen erfasst.

Regelleistungsempfänger werden als Bestandserhebung zum 31. Dezember des laufenden Jahres nachgewiesen. Darüber hinaus ist zur Entwicklung der Leistungsberechtigten im Zeitablauf, durch das Erfassen von Zu- und Abgängen der Asylbewerber, eine vierteljährliche Fortschreibung der Jahresbestandsdaten vorgesehen.

Erhebungsverfahren und Inhalte der Asylbewerberleistungsstatistik sind unter Beachtung der Sachzwänge der Sozialhilfestatistik angepasst.

Die Gegenüberstellung der Asylbewerber, abgelehnter Bewerber, die zur Ausreise verpflichtet sind sowie der geduldeten Ausländer lässt insbesondere im regionalen Vergleich zum Jahr 1994 erkennen, dass es bei der Ersterfassung der Daten geringfügige Untererfassungen gab und die Formen der Leistungsbezüge nicht entsprechend der gesetzlichen Grundlage erfasst wurden.

Definitionen

Regelleistungen

Regelleistungen werden in Abhängigkeit von der Rechtsgrundlage der Leistungsberechtigung als:

- Leistungen in besonderen Fällen oder
- Grundleistungen

gewährt.

Leistungen in besonderen Fällen

Die Leistungen in besonderen Fällen werden, gemäß § 2 AsylbLG, den Leistungsberechtigten anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen in Anlehnung an das Bundessozialhilfegesetz gewährt (Asylbewerber, deren Entscheidung des Antrages nach zwölf monatiger Antragstellung noch aussteht und wenn eine Duldung für den Aufenthalt vorliegt).

Grundleistungen

Die Grundleistungen werden, gemäß § 3 AsylbLG, den Leistungsberechtigten (mit einer Aufenthaltsge-stattung oder vollziehbaren Ausreiseverpflichtung) für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht.

Aufnahmeeinrichtungen

Einrichtungen, in denen Asylbegehrende gemäß § 44 Asylverfahrensgesetz bis zur abschließenden Bearbeitung des Asylantrages untergebracht sind.

Gemeinschaftsunterkunft

Hierunter fallen Einrichtungen im Sinne des § 53 AsylVfG.

Dezentrale Unterbringung

Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gemäß § 44 AsylVfG und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 AsylVfG, insbesondere Einzelwohnungen.

Arbeitsgelegenheiten

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

Gesamtübersicht Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

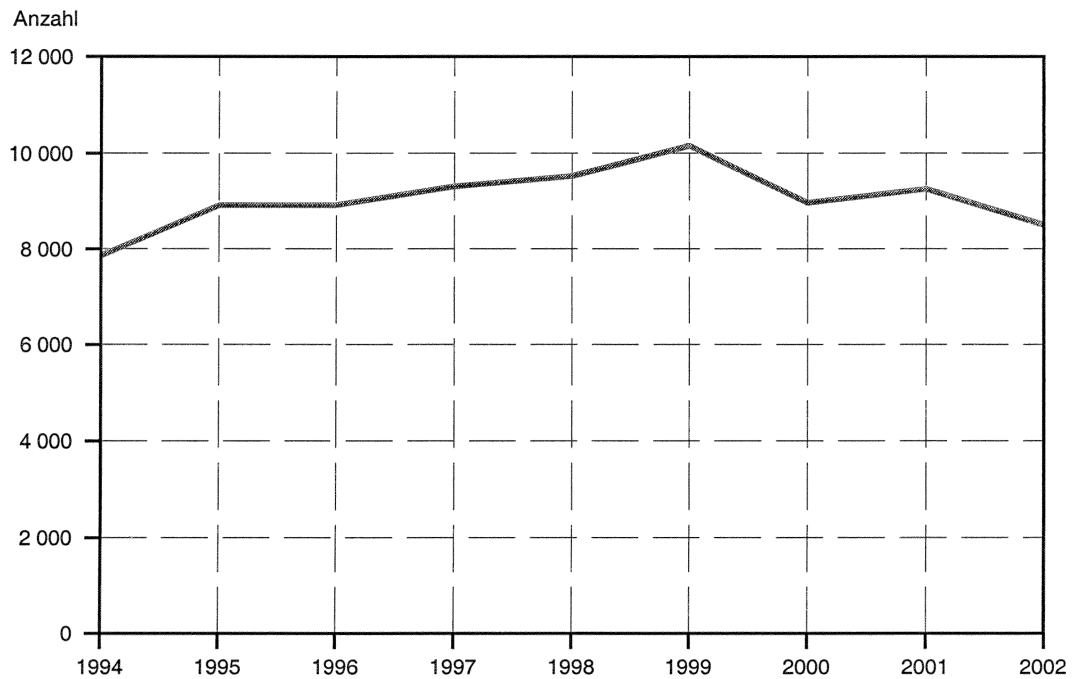
Merkmal	Am Jahresende								
	1994	1995	1996	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾	1999 ¹⁾	2000	2001	2002
Regelleistungsempfänger insgesamt	7 859	8 913	8 920	9 312	9 523	10 156	8 964	9 259	8 504
davon									
Grundleistungsempfänger	3 427	4 073	4 040	9 312	9 523	10 156	6 874	7 003	6 842
Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt	4 432	4 840	4 880	–	–	–	2 090	2 256	1 662
Aufenthaltsrechtlicher Status der Regelleistungsempfänger									
Aufenthaltsgestattung	5 983	6 834	6 611	6 287	6 059	6 066	5 017	5 039	4 072
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	192	185	275	596	377	305	149	166	266
Familienangehörige	720	538	530	717	679	822	749	776	606
geduldete Ausländer	964	1 356	1 504	1 695	2 406	2 951	3 040	3 278	3 551
Einreise über einen Flughafen	–	–	–	5	–	–	–	–	1
Aufenthaltsbefugnis wegen Krieg im Heimatland	–	–	–	12	2	12	9	–	8
Art der Unterbringung der Regelleistungsempfänger									
Aufnahmeeinrichtung	1 336	1 565	1 284	627	605	461	420	561	551
vergleichbare Einrichtung ²⁾	2 913	3 259	3 669	–	–	–	–	–	–
anderweitige Unterbringung ³⁾	3 610	4 089	3 967	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft	–	–	–	7 171	7 609	8 219	7 161	7 089	6 323
dezentrale Unterbringung	–	–	–	1 514	1 309	1 476	1 383	1 609	1 630
Durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	8,4	13,8	16,0	11,7	16,1	18,8	16,0	15,2	18,4
Altersgruppen									
unter 7 Jahren	1 046	1 056	1 052	1 083	965	978	851	831	690
7 – 18 Jahre	892	957	976	1 150	1 193	1 267	1 048	1 228	1 041
18 – 25 Jahre	1 500	1 660	1 817	1 858	2 139	2 326	2 029	2 055	2 104
25 – 50 Jahre	4 255	5 033	4 877	4 979	5 040	5 370	4 843	4 924	4 440
50 – 65 Jahre	146	168	161	205	159	181	165	193	199
65 und älter	20	39	37	37	27	34	28	28	30
Durchschnittsalter der Regelleistungsempfänger	24,9	25,7	25,5	25,6	25,5	25,8	26,0	26,0	26,3

1) Inkrafttreten des ersten Gesetzes zur Änderung des AsylbLG vom 26. Mai 1997

2) Änderung ab 1997 in Gemeinschaftsunterkunft

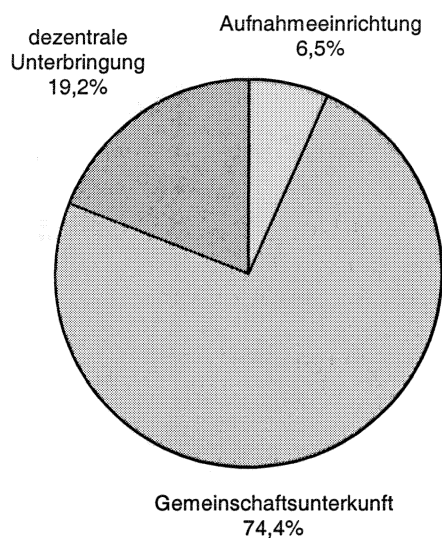
3) Änderung ab 1997 in dezentrale Unterbringung

Regelleistungsempfänger im Zeitraum 1994 - 2002



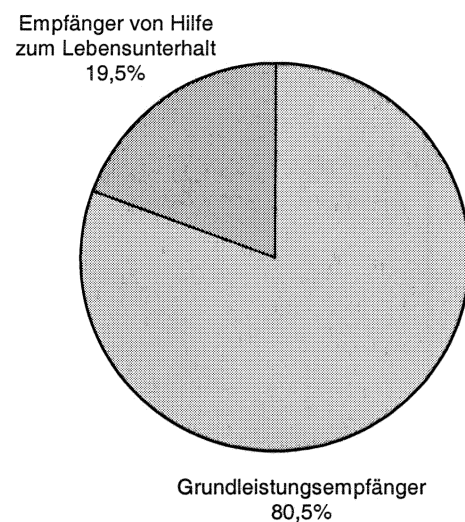
LDS Brandenburg 129/2003

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung



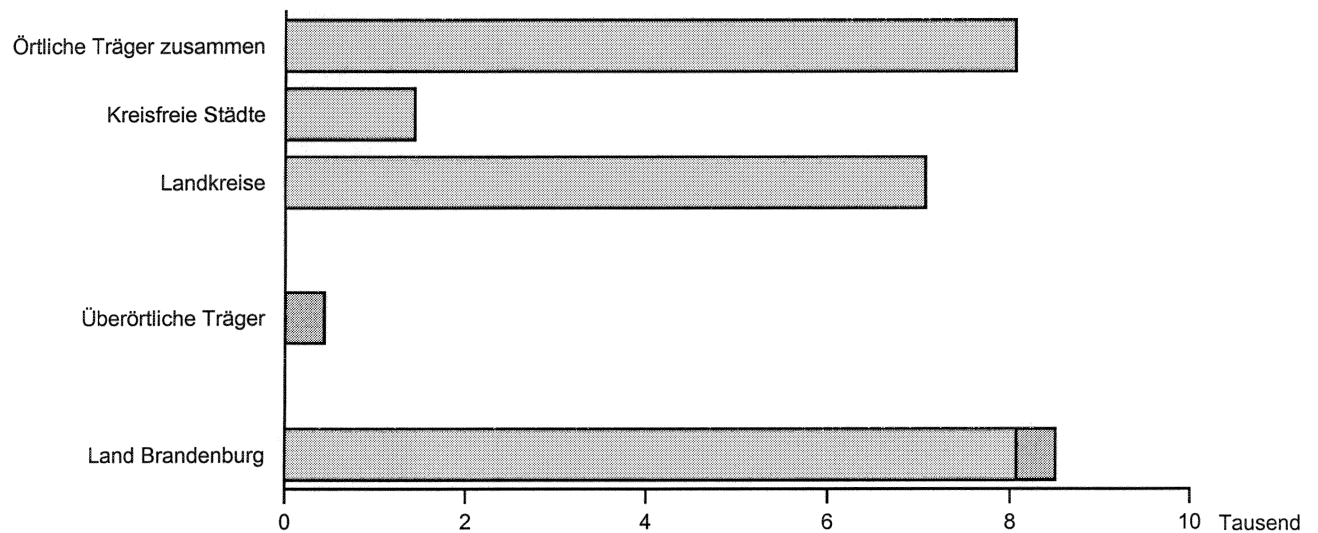
LDS Brandenburg 130/2003

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung



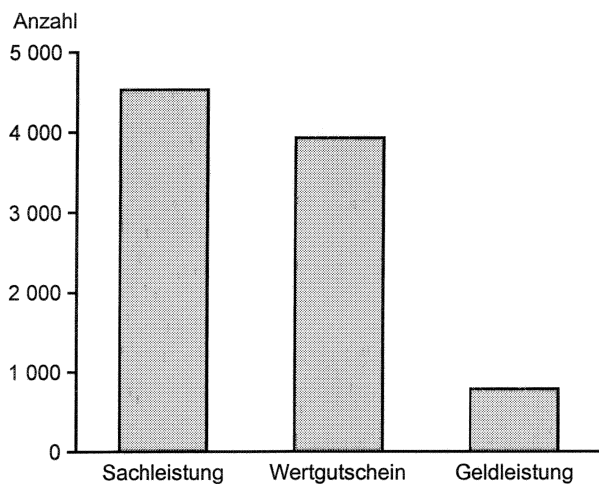
LDS Brandenburg 130/2003

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach der Trägerschaft



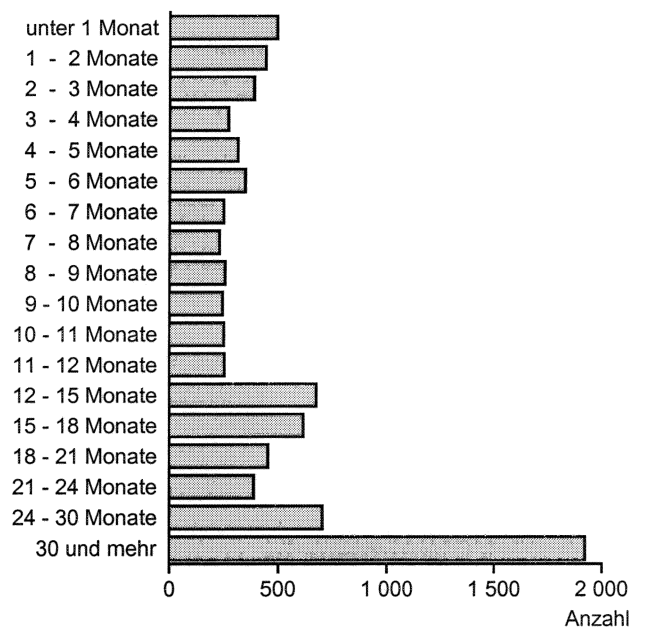
LDS Brandenburg 131/2003

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach der Form der Leistung



LDS Brandenburg 132/2003

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung



LDS Brandenburg 133/2003

1. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger				Grund						
		insge- samt	davon nach Art der Unterbringung									
			Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen						
						zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung			Aufnahmeeinrichtung		
							Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung	zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung	
Männ												
1	unter 3	165	9	95	61	142	96	75	33	9	8	—
2	3 - 7	193	5	86	102	122	87	64	43	5	4	—
3	7 - 11	182	8	81	93	111	76	60	21	8	7	—
4	11 - 15	152	8	70	74	95	63	51	21	8	5	—
5	15 - 18	300	46	216	38	271	183	131	20	46	44	2
6	18 - 21	765	54	678	33	716	438	452	37	53	52	8
7	21 - 25	953	76	822	55	842	548	527	63	76	76	10
8	25 - 30	1 217	85	1 048	84	1 038	674	609	79	84	83	12
9	30 - 40	1 588	75	1 323	190	1 266	818	740	110	74	71	7
10	40 - 50	549	15	406	128	404	283	233	44	15	14	1
11	50 - 60	106	3	78	25	74	40	45	11	3	3	—
12	60 - 65	12	1	10	1	7	4	3	2	1	1	—
13	65 und älter	17	2	12	3	13	7	8	1	1	1	—
14	Zusammen	6 199	387	4 925	887	5 101	3 317	2 998	485	383	369	40
15	Durchschnittsalter	26,9	25,0	27,5	23,9	26,7	26,6	26,8	24,6	24,9	25,1	25,6
Weib												
16	unter 3	150	1	91	58	128	100	67	19	1	1	—
17	3 - 7	182	5	90	87	127	87	74	30	5	4	—
18	7 - 11	176	3	71	102	124	89	61	39	3	2	—
19	11 - 15	115	7	46	62	68	41	35	24	7	3	—
20	15 - 18	116	19	51	46	77	64	42	10	19	18	1
21	18 - 21	156	16	114	26	130	91	72	12	16	16	1
22	21 - 25	230	34	163	33	195	127	117	23	33	33	2
23	25 - 30	310	32	215	63	261	184	136	37	32	30	1
24	30 - 40	541	27	341	173	396	281	202	69	26	23	2
25	40 - 50	235	17	146	72	165	119	77	23	17	16	1
26	50 - 60	59	1	44	14	46	18	29	8	—	—	—
27	60 - 65	22	2	16	4	15	8	9	3	2	2	—
28	65 und älter	13	—	10	3	9	2	7	2	—	—	—
29	Zusammen	2 305	164	1 398	743	1 741	1 211	928	299	161	148	8
30	Durchschnittsalter	24,9	26,2	26,2	22,1	24,8	24,1	24,6	23,2	26,0	26,4	27,1
Insge												
31	unter 3	315	10	186	119	270	196	142	52	10	9	—
32	3 - 7	375	10	176	189	249	174	138	73	10	8	—
33	7 - 11	358	11	152	195	235	165	121	60	11	9	—
34	11 - 15	267	15	116	136	163	104	86	45	15	8	—
35	15 - 18	416	65	267	84	348	247	173	30	65	62	3
36	18 - 21	921	70	792	59	846	529	524	49	69	68	9
37	21 - 25	1 183	110	985	88	1 037	675	644	86	109	109	12
38	25 - 30	1 527	117	1 263	147	1 299	858	745	116	116	113	13
39	30 - 40	2 129	102	1 664	363	1 662	1 099	942	179	100	94	9
40	40 - 50	784	32	552	200	569	402	310	67	32	30	2
41	50 - 60	165	4	122	39	120	58	74	19	3	3	—
42	60 - 65	34	3	26	5	22	12	12	5	3	3	—
43	65 und älter	30	2	22	6	22	9	15	3	1	1	—
44	Insgesamt	8 504	551	6 323	1 630	6 842	4 528	3 926	784	544	517	48
45	Durchschnittsalter	26,3	25,4	27,3	23,1	26,2	26,0	26,3	24,1	25,2	25,4	25,8
darunter												
46	Insgesamt	432	432	—	—	432	432	—	—	432	432	—
47	Durchschnittsalter	25,6	25,6	—	—	25,6	25,6	—	—	25,6	25,6	—

1) ohne Mehrfachzählungen

[illegible]

2. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung,

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger				Grund						
		insgesamt	davon nach Art der Unterbringung									
			Aufnahme-einrichtung	Gemeinschaftsunterkunft	dezentrale Unterbringung	zusammen				Aufnahmeeinrichtung		
						und zwar nach Form der Leistung				und zwar nach Form der Leistung		
						zusammen ¹⁾	Sachleistung	Wertgut-schein	Geldleistung	zusammen ¹⁾	Sachleistung	Wertgut-schein
1	Insgesamt	8 504	551	6 323	1 630	6 842	4 528	3 926	784	544	517	48
2	Bosnien-Herzegowina	423	8	347	68	365	210	258	47	7	7	1
3	Bulgarien	4	–	–	4	–	–	–	–	–	–	–
4	Jugoslawien ²⁾	742	18	359	365	440	279	255	120	17	12	–
5	Rumänien	2	–	2	–	2	1	1	–	–	–	–
6	Russische Föderation	65	37	18	10	53	46	7	4	37	37	–
7	Türkei	877	39	591	247	556	414	334	68	36	32	4
8	Übriges Europa	64	2	34	28	45	33	26	9	2	2	–
9	Europa zusammen	2 177	104	1 351	722	1 461	983	881	248	99	90	5
10	Algerien	196	4	182	10	186	110	95	14	4	4	–
11	Ghana	13	1	11	1	13	5	10	2	1	1	–
12	Kongo, Dem. Rep.	50	–	16	34	22	16	9	2	–	–	–
13	Nigeria	56	12	39	5	52	36	24	4	12	12	–
14	Übriges Afrika	1 602	132	1 358	112	1 385	856	813	99	132	129	12
15	Afrika zusammen	1 917	149	1 606	162	1 658	1 023	951	121	149	146	12
16	Amerika zusammen	304	17	178	109	234	176	94	48	17	17	–
17	Afghanistan	327	15	208	104	270	171	141	48	15	11	3
18	China	247	16	213	18	203	166	82	9	16	16	1
19	Indien	306	53	231	22	266	215	119	27	53	53	6
20	Iran	240	3	105	132	130	87	79	44	3	3	1
21	Libanon	148	2	119	27	133	87	71	10	2	2	1
22	Pakistan	213	10	175	28	144	106	70	14	10	10	–
23	Sri Lanka	2	–	2	–	2	1	2	–	–	–	–
24	Vietnam	2 020	133	1 687	200	1 864	1 188	1 164	154	133	132	12
25	Übriges Asien	299	46	210	43	249	184	125	40	44	34	7
26	Asien zusammen	3 802	278	2 950	574	3 261	2 205	1 853	346	276	261	31
27	Übrige Staaten; staatenlos	5	–	5	–	2	2	1	–	–	–	–
28	Unbekannt	299	3	233	63	226	139	146	21	3	3	–

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

davon											Lfd. Nr.
leistungsempfänger							Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt				
davon nach Art der Unterbringung							zusam- men	davon nach Art der Unterbringung			
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- bringung	
zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung		zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung							
	Sach- leistung	Wert- gut- schein		Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung					
5 446	3 412	3 534	852	599	344	459	1 662	7	877	778	1
310	172	228	48	31	29	31	58	1	37	20	2
–	–	–	–	–	–	–	4	–	–	4	3
249	132	174	174	135	81	101	302	1	110	191	4
2	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	5
16	9	7	–	–	–	–	12	–	2	10	6
432	303	289	88	79	41	31	321	3	159	159	7
24	14	14	19	17	12	9	19	–	10	9	8
1 033	631	713	329	262	163	172	716	5	318	393	9
175	102	92	7	4	3	7	10	–	7	3	10
11	3	10	1	1	–	1	–	–	–	–	11
10	7	8	12	9	1	2	28	–	6	22	12
35	23	21	5	1	3	4	4	–	4	–	13
1 201	702	782	52	25	19	32	217	–	157	60	14
1 432	837	913	77	40	26	46	259	–	174	85	15
144	108	78	73	51	16	32	70	–	34	36	16
197	136	122	58	24	16	33	57	–	11	46	17
178	141	80	9	9	1	6	44	–	35	9	18
200	154	107	13	8	6	11	40	–	31	9	19
81	54	56	46	30	22	30	110	–	24	86	20
110	75	60	21	10	10	7	15	–	9	6	21
117	80	64	17	16	6	10	69	–	58	11	22
2	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	23
1 584	951	1 103	147	105	49	79	156	–	103	53	24
177	127	103	28	23	15	14	50	2	33	15	25
2 646	1 719	1 697	339	225	125	190	541	2	304	235	26
2	2	1	–	–	–	–	3	–	3	–	27
189	115	132	34	21	14	19	73	–	44	29	28

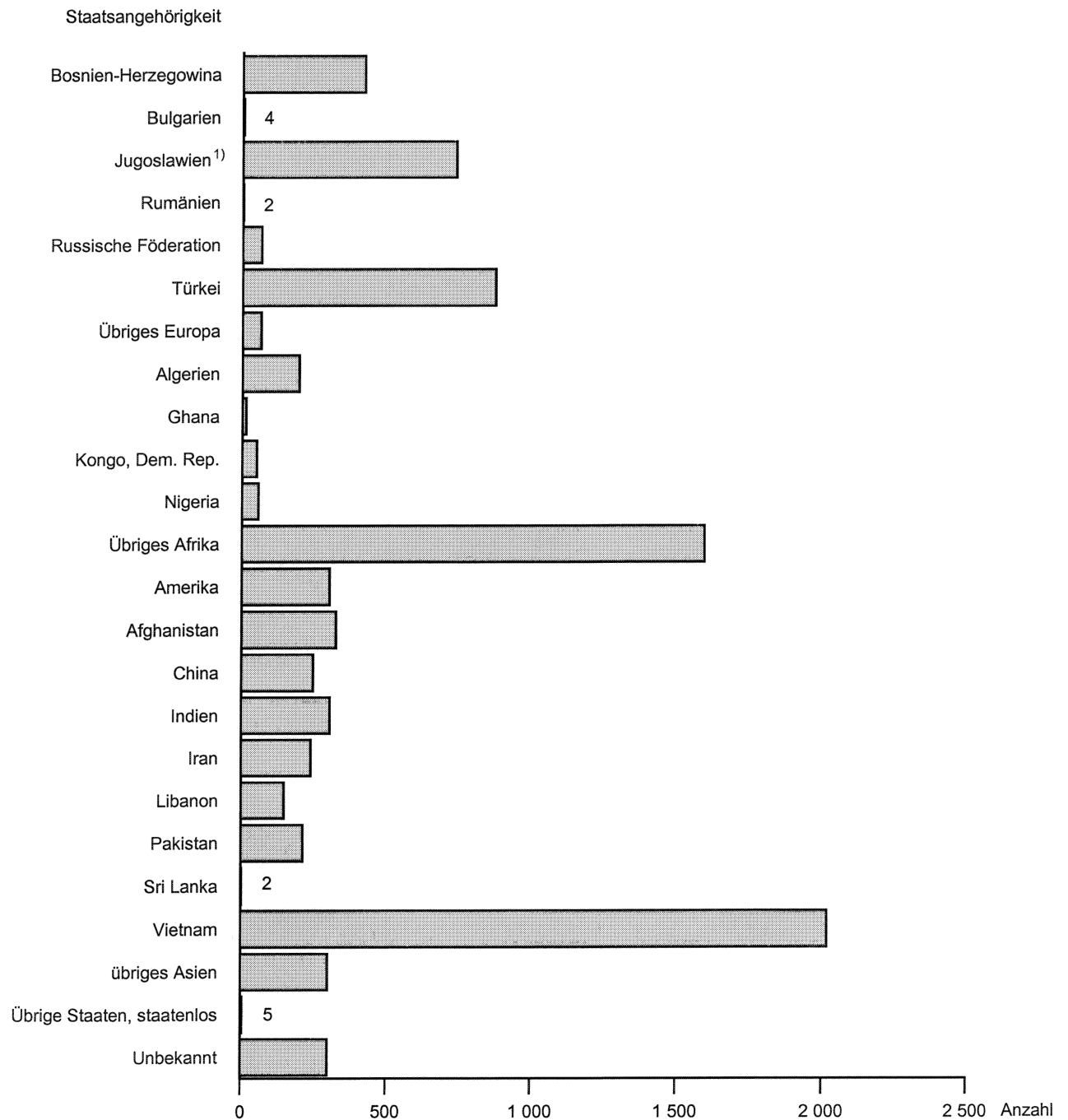
3. Regelleistungsempfänger überörtlicher Träger am 31.12.2002 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	Regelleistungsempfänger				Grundleistungsempfänger						
	insge- samt	davon nach Art der Unterbringung			davon nach Art der Unterbringung						
		Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen				Aufnahmeeinrichtung		
					zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung			zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung	
						Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung		Sach- leistung	Wert- gut- schein
Insgesamt	432	432	–	–	432	432	–	–	432	432	–
Bosnien- Herzegowina	6	6	–	–	6	6	–	–	6	6	–
Bulgarien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Jugoslawien ²⁾	12	12	–	–	12	12	–	–	12	12	–
Polen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rumänien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Russische Föderation	34	34	–	–	34	34	–	–	34	34	–
Türkei	27	27	–	–	27	27	–	–	27	27	–
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	2	2	–	–	2	2	–	–	2	2	–
Europa zusammen	81	81	–	–	81	81	–	–	81	81	–
Algerien	4	4	–	–	4	4	–	–	4	4	–
Ghana	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Kongo, Dem. Rep.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nigeria	12	12	–	–	12	12	–	–	12	12	–
Übriges Afrika	105	105	–	–	105	105	–	–	105	105	–
Afrika zusammen	122	122	–	–	122	122	–	–	122	122	–
Amerika zusammen	11	11	–	–	11	11	–	–	11	11	–
Afghanistan	8	8	–	–	8	8	–	–	8	8	–
China	14	14	–	–	14	14	–	–	14	14	–
Indien	44	44	–	–	44	44	–	–	44	44	–
Iran	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Libanon	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Pakistan	10	10	–	–	10	10	–	–	10	10	–
Sri Lanka	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vietnam	112	112	–	–	112	112	–	–	112	112	–
Übriges Asien	26	26	–	–	26	26	–	–	26	26	–
Asien zusammen	216	216	–	–	216	216	–	–	216	216	–
Übrige Staaten; staatenlos	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unbekannt	2	2	–	–	2	2	–	–	2	2	–

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Staatsangehörigkeit



1) Serbien und Montenegro

4. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Stellung zum Haushaltsvorstand,

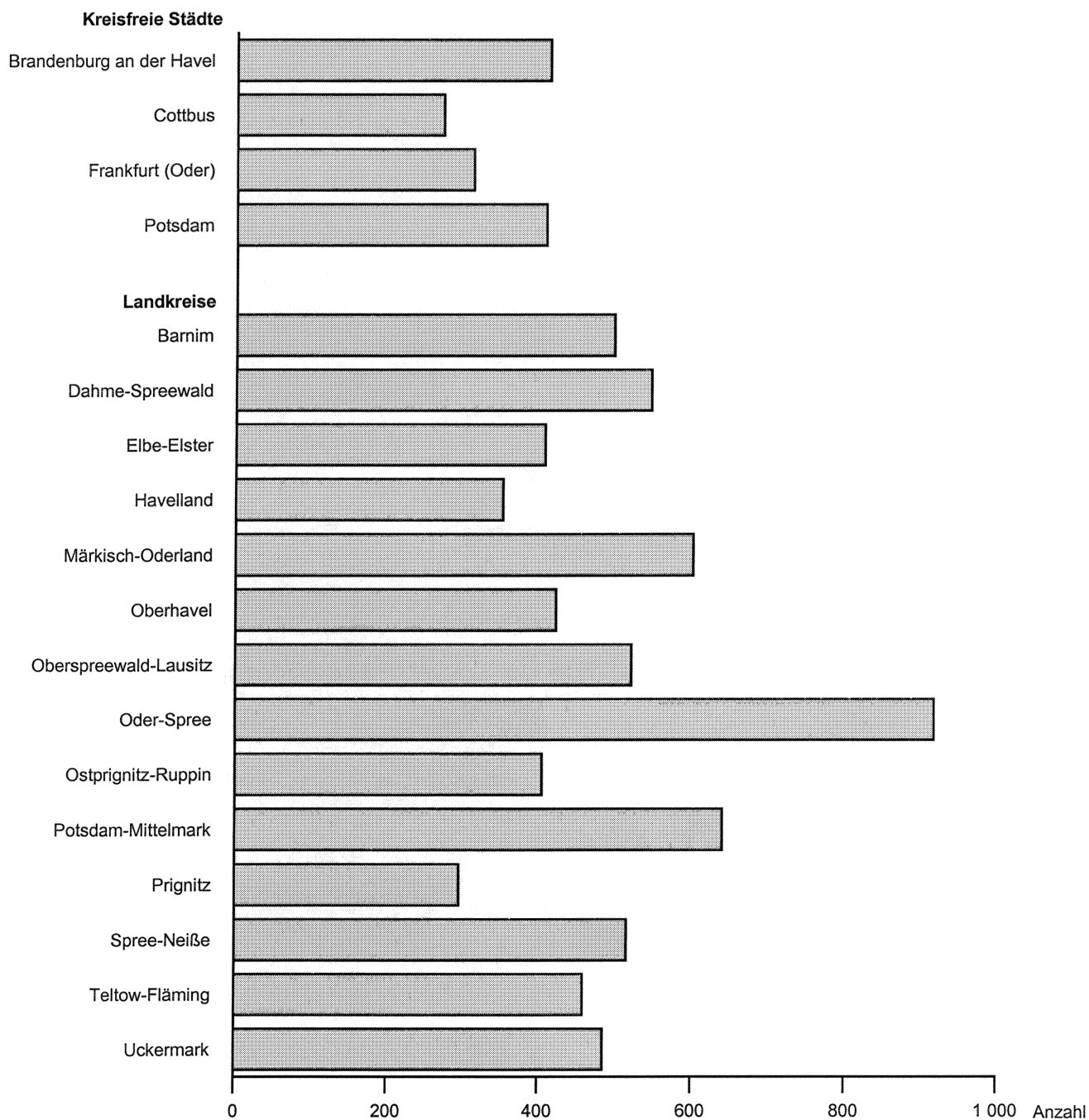
Lfd. Nr.	Merkmal	Insgesamt	und				
			Stellung zum Haushaltsvorstand				Aufenthalts- gestattung
			Haushalts- vorstand	Ehegatte(in)	Kind	sonstige Person	
Alters							
1	Insgesamt	8 504	6 177	486	1 472	369	4 072
2	unter 3	315	—	—	305	10	104
3	3 - 7	375	—	—	369	6	119
4	7 - 11	358	—	—	354	4	111
5	11 - 15	267	—	—	262	5	97
6	15 - 18	416	—	1	134	281	185
7	18 - 21	921	854	11	38	18	407
8	21 - 25	1 183	1 115	37	8	23	639
9	25 - 30	1 527	1 410	108	1	8	913
10	30 - 40	2 129	1 901	217	—	11	1 035
11	40 - 50	784	706	76	—	2	334
12	50 - 60	165	139	26	—	—	88
13	60 - 65	34	25	7	1	1	20
14	65 und älter	30	27	3	—	—	20
15	Durchschnittsalter	26,3	30,5	34,9	8,2	17,9	27,4
Staatsange							
16	Bosnien-Herzegowina	423	188	62	168	5	258
17	Bulgarien	4	1	1	2	—	—
18	Jugoslawien ¹⁾	742	301	100	308	33	343
19	Rumänien	2	2	—	—	—	—
20	Russische Föderation	65	25	11	26	3	47
21	Türkei	877	599	62	193	23	670
22	Übriges Europa	64	36	5	22	1	31
23	Europa zusammen	2 177	1 152	241	719	65	1 349
24	Algerien	196	178	2	7	9	61
25	Ghana	13	13	—	—	—	2
26	Kongo, Dem. Rep.	50	24	7	19	—	22
27	Nigeria	56	49	2	3	2	27
28	Übriges Afrika	1 602	1 375	16	84	127	1 045
29	Afrika zusammen	1 917	1 639	27	113	138	1 157
30	Amerika zusammen	304	176	43	82	3	244
31	Afghanistan	327	137	43	138	9	193
32	China	247	205	11	28	3	109
33	Indien	306	291	1	3	11	212
34	Iran	240	138	28	65	9	188
35	Libanon	148	120	7	20	1	52
36	Pakistan	213	186	7	20	—	148
37	Sri Lanka	2	1	—	—	1	1
38	Vietnam	2 020	1 690	45	169	116	135
39	Übriges Asien	299	203	23	68	5	206
40	Asien zusammen	3 802	2 971	165	511	155	1 244
41	Übrige Staaten; staatenlos	5	5	—	—	—	—
42	Unbekannt	299	234	10	47	8	78
43	Insgesamt	8 504	6 177	486	1 472	369	4 072

¹⁾ Serbien und Montenegro

aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit

zwar nach								Lfd. Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status					Erwerbsstatus			
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien- angehörige(r)	geduldete(r) Ausländer(in)	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- befugnis wg. Krieg im Heimatland	vollzeit- erwerbstätig	teilzeit- erwerbstätig	nicht erwerbstätig	
gruppe								
266	606	3 551	1	8	43	90	8 371	1
10	96	103	—	2	—	—	315	2
9	152	94	—	1	—	—	375	3
8	151	87	—	1	—	—	358	4
12	93	65	—	—	—	—	267	5
37	42	152	—	—	—	—	416	6
29	6	478	1	—	5	5	911	7
29	8	507	—	—	4	9	1 170	8
49	15	549	—	1	6	19	1 502	9
51	25	1 017	—	1	14	40	2 075	10
22	7	421	—	—	13	15	756	11
4	9	63	—	1	1	2	162	12
4	2	8	—	—	—	—	34	13
2	—	7	—	1	—	—	30	14
25,8	11,0	27,8	20,5	25,5	34,1	33,3	26,2	15
hörigkeit								
13	82	70	—	—	2	1	420	16
—	—	4	—	—	—	—	4	17
28	130	234	—	7	4	6	732	18
—	—	2	—	—	—	—	2	19
2	3	13	—	—	—	—	65	20
6	86	115	—	—	12	7	858	21
6	1	25	—	1	—	1	63	22
55	302	463	—	8	18	15	2 144	23
2	—	133	—	—	1	—	195	24
2	—	9	—	—	—	—	13	25
—	—	28	—	—	—	2	48	26
1	1	27	—	—	—	—	56	27
35	28	493	1	—	—	7	1 595	28
40	29	690	1	—	1	9	1 907	29
4	38	18	—	—	—	2	302	30
—	67	67	—	—	1	1	325	31
7	7	124	—	—	3	13	231	32
3	2	89	—	—	2	8	296	33
2	26	24	—	—	1	10	229	34
1	8	87	—	—	3	1	144	35
1	16	48	—	—	1	1	211	36
—	—	1	—	—	—	—	2	37
135	73	1 677	—	—	10	24	1 986	38
15	23	55	—	—	1	4	294	39
164	222	2 172	—	—	22	62	3 718	40
—	—	5	—	—	—	—	5	41
3	15	203	—	—	2	2	295	42
266	606	3 551	1	8	43	90	8 371	43

Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach regionaler Gliederung



5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

5.1 Regelleistungsempfänger insgesamt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	423	22	210	82	18	–	65	7	19
Bulgarien	4	–	–	–	–	–	–	–	4
Jugoslawien ¹⁾	742	22	361	146	22	2	62	22	105
Rumänien	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Russische Föderation	65	4	36	11	1	2	8	–	3
Türkei	877	10	227	502	28	–	23	2	85
Übriges Europa	64	–	21	25	4	–	11	–	3
Europa zusammen	2 177	58	855	768	73	4	169	31	219
Algerien	196	–	8	172	1	–	6	–	9
Ghana	13	–	–	9	4	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	50	2	23	11	2	–	5	–	7
Nigeria	56	4	–	36	8	–	5	–	3
Übriges Afrika	1 602	2	60	1 111	217	2	68	5	137
Afrika zusammen	1 917	8	91	1 339	232	2	84	5	156
Amerika zusammen	304	10	130	85	33	6	23	7	10
Afghanistan	327	8	174	76	8	6	13	6	36
China	247	6	25	97	82	2	25	4	6
Indien	306	–	4	289	–	–	2	–	11
Iran	240	9	63	78	16	9	14	12	39
Libanon	148	–	29	109	2	–	7	–	1
Pakistan	213	–	33	179	–	–	1	–	–
Sri Lanka	2	–	–	1	–	–	–	–	1
Vietnam	2 020	8	150	1 246	331	9	148	7	121
Übriges Asien	299	9	83	167	7	–	27	–	6
Asien zusammen	3 802	40	561	2 242	446	26	237	29	221
Übrige Staaten; staatenlos	5	–	–	5	–	–	–	–	–
Unbekannt	299	–	48	206	9	3	18	3	12
Insgesamt	8 504	116	1 685	4 645	793	41	531	75	618

1) Serbien und Montenegro

**Noch: 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Haushaltstyp, Geschlecht
und Staatsangehörigkeit**
5.2 Grundleistungsempfänger

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	ohne Minder- jährige	mit Minder- jährigen
Bosnien-Herzegowina	365	22	177	73	15	–	55	7	16
Jugoslawien ¹⁾	440	12	223	121	14	–	32	8	30
Rumänien	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Russische Föderation	53	2	29	9	1	2	8	–	2
Türkei	556	7	93	382	19	–	10	–	45
Übriges Europa	45	–	18	22	1	–	4	–	–
Europa zusammen	1 461	43	540	609	50	2	109	15	93
Algerien	186	–	8	162	1	–	6	–	9
Ghana	13	–	–	9	4	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	22	–	9	6	1	–	2	–	4
Nigeria	52	3	–	34	7	–	5	–	3
Übriges Afrika	1 385	2	36	963	200	–	50	2	132
Afrika zusammen	1 658	5	53	1 174	213	–	63	2	148
Amerika zusammen	234	10	95	60	28	6	19	6	10
Afghanistan	270	8	141	67	6	6	10	1	31
China	203	6	19	87	67	2	15	4	3
Indien	266	–	–	253	–	–	2	–	11
Iran	130	1	37	51	12	9	11	–	9
Libanon	133	–	24	99	2	–	7	–	1
Pakistan	144	–	23	121	–	–	–	–	–
Sri Lanka	2	–	–	1	–	–	–	–	1
Vietnam	1 864	6	103	1 182	312	9	129	4	119
Übriges Asien	249	8	69	142	7	–	17	–	6
Asien zusammen	3 261	29	416	2 003	406	26	191	9	181
Übrige Staaten; staatenlos	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Unbekannt	226	–	29	158	8	3	18	1	9
Insgesamt	6 842	87	1 133	4 006	705	37	400	33	441

1) Serbien und Montenegro

Noch: 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
5.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	58	–	33	9	3	–	10	–	3
Bulgarien	4	–	–	–	–	–	–	–	4
Jugoslawien ¹⁾	302	10	138	25	8	2	30	14	75
Russische Föderation	12	2	7	2	–	–	–	–	1
Türkei	321	3	134	120	9	–	13	2	40
Übriges Europa	19	–	3	3	3	–	7	–	3
Europa zusammen	716	15	315	159	23	2	60	16	126
Algerien	10	–	–	10	–	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	28	2	14	5	1	–	3	–	3
Nigeria	4	1	–	2	1	–	–	–	–
Übriges Afrika	217	–	24	148	17	2	18	3	5
Afrika zusammen	259	3	38	165	19	2	21	3	8
Amerika zusammen	70	–	35	25	5	–	4	1	–
Afghanistan	57	–	33	9	2	–	3	5	5
China	44	–	6	10	15	–	10	–	3
Indien	40	–	4	36	–	–	–	–	–
Iran	110	8	26	27	4	–	3	12	30
Libanon	15	–	5	10	–	–	–	–	–
Pakistan	69	–	10	58	–	–	1	–	–
Vietnam	156	2	47	64	19	–	19	3	2
Übriges Asien	50	1	14	25	–	–	10	–	–
Asien zusammen	541	11	145	239	40	–	46	20	40
Übrige Staaten; staatenlos	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Unbekannt	73	–	19	48	1	–	–	2	3
Insgesamt	1 662	29	552	639	88	4	131	42	177

1) Serbien und Montenegro

**6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung,
Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp**

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen
Insgesamt									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	58	55	3	42	41	1	16	14	2
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	379	330	49	251	226	25	128	104	24
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	4 645	4 577	68	4 006	3 963	43	639	614	25
weiblich	793	788	5	705	700	5	88	88	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	19	18	1	17	16	1	2	2	–
weiblich	204	200	4	153	151	2	51	49	2
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	28	26	2	14	14	–	14	12	2
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	376	368	8	334	329	5	42	39	3
Haushalte zusammen	6 502	6 362	140	5 522	5 440	82	980	922	58
Haushalte mit Minderjährigen	978	916	62	755	722	33	223	194	29
Haushalte ohne Minderjährige	5 524	5 446	78	4 767	4 718	49	757	728	29
Aufnahmeeinrichtung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	14	13	1	14	13	1	–	–	–
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	293	293	–	290	290	–	3	3	–
weiblich	105	105	–	103	103	–	2	2	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	2	2	–	2	2	–	–	–	–
weiblich	8	8	–	8	8	–	–	–	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1	1	–	1	1	–	–	–	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	62	62	–	62	62	–	–	–	–
Haushalte zusammen	486	485	1	480	479	1	6	6	–
Haushalte mit Minderjährigen	86	85	1	86	85	1	–	–	–
Haushalte ohne Minderjährige	400	400	–	394	394	–	6	6	–

Noch: 6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung, Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen
		aus Erwerbstätigkeit	aus Erwerbstätigkeit		aus Erwerbstätigkeit				
Gemeinschaftsunterkunft									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	41	41	–	34	34	–	7	7	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	171	162	9	141	135	6	30	27	3
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	4 113	4 072	41	3 560	3 527	33	553	545	8
weiblich	646	641	5	582	577	5	64	64	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	9	8	1	7	6	1	2	2	–
weiblich	140	139	1	118	118	–	22	21	1
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	15	15	–	10	10	–	5	5	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	259	255	4	249	246	3	10	9	1
Haushalte zusammen	5 394	5 333	61	4 701	4 653	48	693	680	13
Haushalte mit Minderjährigen	579	564	15	515	505	10	64	59	5
Haushalte ohne Minderjährige	4 815	4 769	46	4 186	4 148	38	629	621	8
dezentrale Unterbringung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	16	13	3	8	7	1	8	6	2
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	194	155	39	96	78	18	98	77	21
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	239	212	27	156	146	10	83	66	17
weiblich	42	42	–	20	20	–	22	22	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	8	8	–	8	8	–	–	–	–
weiblich	56	53	3	27	25	2	29	28	1
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	12	10	2	3	3	–	9	7	2
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	55	51	4	23	21	2	32	30	2
Haushalte zusammen	622	544	78	341	308	33	281	236	45
Haushalte mit Minderjährigen	313	267	46	154	132	22	159	135	24
Haushalte ohne Minderjährige	309	277	32	187	176	11	122	101	21

1) ohne Mehrfachzählungen

7. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon mit einer bisherigen Dauer der							
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8

Regelleistungsempfänger										
1	Insgesamt	8 504	494	443	390	271	315	348	250	230
2	unter 3	315	19	12	23	15	23	18	13	14
3	3 - 7	375	22	9	29	14	9	22	12	16
4	7 - 11	358	19	8	18	11	9	23	11	8
5	11 - 15	267	10	11	11	9	7	18	5	4
6	15 - 18	416	42	43	36	15	16	23	12	23
7	18 - 21	921	53	61	52	24	29	21	35	18
8	21 - 25	1 183	77	100	43	46	49	41	37	37
9	25 - 30	1 527	100	80	65	60	69	59	48	37
10	30 - 40	2 129	117	85	74	54	74	91	50	53
11	40 - 50	784	30	28	31	17	26	23	21	18
12	50 - 60	165	4	5	6	5	4	7	3	2
13	60 - 65	34	–	1	2	–	–	2	1	–
14	65 und älter	30	1	–	–	1	–	–	2	–
15	Durchschnittsalter	26,3	24,9	25,2	23,8	24,5	25,3	24,6	25,1	24,2

Grundleistungs										
16	Insgesamt	6 842	435	389	320	229	271	288	215	208
17	unter 3	270	15	9	23	15	20	15	10	14
18	3 - 7	249	17	8	19	10	4	13	7	13
19	7 - 11	235	18	7	14	8	4	14	9	6
20	11 - 15	163	9	6	7	6	3	14	5	4
21	15 - 18	348	41	40	33	14	15	22	12	23
22	18 - 21	846	52	51	46	24	26	21	32	18
23	21 - 25	1 037	71	94	36	39	47	36	31	35
24	25 - 30	1 299	89	71	56	52	64	54	45	36
25	30 - 40	1 662	92	75	56	44	64	71	43	44
26	40 - 50	569	26	22	23	14	21	20	17	13
27	50 - 60	120	4	5	5	3	3	7	3	2
28	60 - 65	22	–	1	2	–	–	1	–	–
29	65 und älter	22	1	–	–	–	–	–	1	–
30	Durchschnittsalter	26,2	24,7	25,2	23,5	24,0	25,8	25,2	25,1	23,7

Empfänger von Hilfe										
31	Insgesamt	1 662	59	54	70	42	44	60	35	22
32	unter 3	45	4	3	–	–	3	3	3	–
33	3 - 7	126	5	1	10	4	5	9	5	3
34	7 - 11	123	1	1	4	3	5	9	2	2
35	11 - 15	104	1	5	4	3	4	4	–	–
36	15 - 18	68	1	3	3	1	1	1	–	–
37	18 - 21	75	1	10	6	–	3	–	3	–
38	21 - 25	146	6	6	7	7	2	5	6	2
39	25 - 30	228	11	9	9	8	5	5	3	1
40	30 - 40	467	25	10	18	10	10	20	7	9
41	40 - 50	215	4	6	8	3	5	3	4	5
42	50 - 60	45	–	–	1	2	1	–	–	–
43	60 - 65	12	–	–	–	–	–	1	1	–
44	65 und älter	8	–	–	–	1	–	–	1	–
45	Durchschnittsalter	26,9	26,4	24,8	25,0	27,7	22,7	22,1	24,8	29,0

der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter

Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten									Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungsgewährung	Lfd. Nr.
8 - 9	9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 und mehr		
insgesamt										
256	245	251	254	674	615	454	390	2 624	18,5	1
11	8	13	11	23	28	20	13	51	13,2	2
7	3	10	16	18	36	24	17	111	17,1	3
11	8	11	15	12	25	29	14	126	19,4	4
5	7	15	3	16	25	18	10	93	19,2	5
16	15	20	8	44	25	14	11	53	10,8	6
32	31	34	32	114	70	58	56	201	15,2	7
32	42	29	39	79	86	59	57	330	17,8	8
61	45	33	45	152	108	81	82	402	16,9	9
59	66	49	60	142	155	102	85	813	21,4	10
16	18	28	14	56	44	35	29	350	23,9	11
6	1	6	6	12	8	8	13	69	22,7	12
–	–	2	2	4	3	2	1	14	25,2	13
–	1	1	3	2	2	4	2	11	26,5	14
25,7	26,3	25,3	25,6	26,3	25,3	25,1	26,3	28,6	x	15
empfänger										
205	214	205	230	579	468	359	350	1 877	18,4	16
5	8	12	10	23	23	14	11	43	13,1	17
2	3	7	15	13	21	15	16	66	17,2	18
7	7	8	15	9	11	19	12	67	19,0	19
4	6	8	3	9	14	13	6	46	18,8	20
15	14	16	8	41	17	10	7	20	8,8	21
30	27	31	31	108	66	57	54	172	15,1	22
29	38	25	34	71	71	49	55	276	17,9	23
47	41	29	40	136	89	67	77	306	16,7	24
47	53	41	52	116	118	81	74	591	22,0	25
13	15	20	12	41	31	24	26	231	25,0	26
6	1	5	5	7	5	5	10	44	22,7	27
–	–	2	2	4	–	2	–	8	27,0	28
–	1	1	3	1	2	3	2	7	28,6	29
26,4	25,9	25,4	25,3	25,7	25,4	25,3	26,2	28,1	x	30
zum Lebensunterhalt										
51	31	46	24	95	147	95	40	747	19,0	31
6	–	1	1	–	5	6	2	8	13,5	32
5	–	3	1	5	15	9	1	45	16,8	33
4	1	3	–	3	14	10	2	59	20,2	34
1	1	7	–	7	11	5	4	47	19,6	35
1	1	4	–	3	8	4	4	33	21,0	36
2	4	3	1	6	4	1	2	29	16,5	37
3	4	4	5	8	15	10	2	54	17,2	38
14	4	4	5	16	19	14	5	96	18,2	39
12	13	8	8	26	37	21	11	222	19,3	40
3	3	8	2	15	13	11	3	119	21,2	41
–	–	1	1	5	3	3	3	25	22,7	42
–	–	–	–	–	3	–	1	6	21,9	43
–	–	–	–	1	–	1	–	4	20,9	44
22,6	29,0	24,6	28,7	30,0	24,9	24,4	27,2	28,8	x	45

8. Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Grundleistungsempfänger					
			zusammen	und zwar				
				männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
						unter 18	18 - 50	50 und älter
1	Kreisfreie Städte	1 427	1 029	710	319	221	775	33
2	Brandenburg an der Havel	414	298	195	103	78	216	4
3	Cottbus	273	185	111	74	46	136	3
4	Frankfurt (Oder)	331	253	188	65	43	203	7
5	Potsdam	409	293	216	77	54	220	19
6	Landkreise	7 077	5 813	4 391	1 422	1 044	4 638	131
7	Barnim	499	418	302	116	100	311	7
8	Dahme-Spreewald	548	509	416	93	72	416	21
9	Elbe-Elster	408	328	249	79	41	275	12
10	Havelland	353	245	202	43	36	206	3
11	Märkisch-Oderland	603	457	360	97	78	366	13
12	Oberhavel	423	348	228	120	98	243	7
13	Oberspreewald-Lausitz	522	425	342	83	65	354	6
14	Oder-Spree ¹⁾	919	835	593	242	174	642	19
15	Ostprignitz-Ruppin	405	311	226	85	42	264	5
16	Potsdam-Mittelmark	641	462	355	107	77	373	12
17	Prignitz	296	234	173	61	40	190	4
18	Spree-Neiße	516	433	311	122	106	318	9
19	Teltow-Fläming	459	407	316	91	71	324	12
20	Uckermark	485	401	318	83	44	356	1
21	Land Brandenburg	8 504	6 842	5 101	1 741	1 265	5 413	164

¹⁾ einschließlich des überörtlichen Trägers

ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

davon										Lfd. Nr.
		Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt								
		zusammen	und zwar							
erwerbs- tätig	in Einrich- tungen		männ- lich	weib- lich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			erwerbs- tätig	in Einrich- tungen	
					unter 18	18 - 50	50 und älter			
32	721	398	232	166	142	247	9	23	138	1
9	211	116	74	42	35	80	1	5	24	2
8	87	88	54	34	38	46	4	10	4	3
–	251	78	45	33	17	58	3	–	52	4
15	172	116	59	57	52	63	1	8	58	5
41	5 269	1 264	866	398	324	884	56	37	746	6
1	344	81	45	36	32	47	2	–	22	7
3	457	39	29	10	6	31	2	1	23	8
–	296	80	51	29	23	55	2	2	49	9
1	227	108	86	22	25	77	6	1	77	10
5	423	146	100	46	39	99	8	6	85	11
9	288	75	47	28	13	58	4	5	38	12
2	415	97	64	33	42	51	4	–	32	13
3	766	84	54	30	26	55	3	8	21	14
–	299	94	62	32	31	61	2	3	53	15
9	377	179	133	46	22	147	10	7	134	16
–	234	62	40	22	18	39	5	–	62	17
2	342	83	56	27	28	53	2	1	34	18
5	407	52	38	14	9	41	2	–	52	19
1	394	84	61	23	10	70	4	3	64	20
73	5 990	1 662	1 098	564	466	1 131	65	60	884	21

9. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Kreisfreie Städte	958	10	94	622	133
2	Brandenburg an der Havel	273	2	34	168	38
3	Cottbus	168	–	23	97	32
4	Frankfurt (Oder)	254	2	14	175	37
5	Potsdam	263	6	23	182	26
6	Landkreise	5 544	48	285	4 023	660
7	Barnim	358	2	33	249	38
8	Dahme-Spreewald	461	7	19	358	40
9	Elbe-Elster	333	4	13	242	45
10	Havelland	287	1	10	237	15
11	Märkisch-Oderland	453	2	33	351	40
12	Oberhavel	299	4	28	178	52
13	Oberspreewald-Lausitz	408	2	16	308	43
14	Oder-Spree ¹⁾	728	3	34	448	134
15	Ostprignitz-Ruppin	312	5	11	215	47
16	Potsdam-Mittelmark	529	7	20	394	71
17	Prignitz	224	–	9	163	26
18	Spree-Neiße	347	4	30	258	18
19	Teltow-Fläming	378	2	16	295	35
20	Uckermark	427	5	13	327	56
21	Land Brandenburg	6 502	58	379	4 645	793

¹⁾ einschließlich des überörtlichen Trägers

nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
2	43	3	51	768	190	1
–	10	–	21	208	65	2
2	9	–	5	129	39	3
–	13	1	12	215	39	4
–	11	2	13	216	47	5
17	161	25	325	4 756	788	6
–	7	–	29	289	69	7
–	11	2	24	407	54	8
–	9	2	18	293	40	9
1	8	2	13	255	32	10
2	12	–	13	393	60	11
1	14	–	22	234	65	12
2	17	1	19	354	54	13
5	17	6	81	591	137	14
–	12	2	20	269	43	15
3	10	3	21	475	54	16
1	9	3	13	192	32	17
–	21	2	14	282	65	18
–	10	–	20	332	46	19
2	4	2	18	390	37	20
19	204	28	376	5 524	978	21

10. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2002 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	und zwar Haushalte						
		der Grundleistungsempfänger	der Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	in Aufnahmeeinrichtungen	in Gemeinschaftsunterkünften	mit dezentralen Unterbringungen
Kreisfreie Städte	958	772	186	57	901	73	611	274
Brandenburg an der Havel	273	213	60	14	259	–	214	59
Cottbus	168	129	39	18	150	72	6	90
Frankfurt (Oder)	254	209	45	–	254	1	244	9
Potsdam	263	221	42	25	238	–	147	116
Landkreise	5 544	4 750	794	83	5 461	413	4 783	348
Barnim	358	317	41	1	357	1	314	43
Dahme-Spreewald	461	434	27	4	457	1	436	24
Elbe-Elster	333	282	51	1	332	–	312	21
Havelland	287	212	75	2	285	1	272	14
Märkisch-Oderland	453	364	89	10	443	1	428	24
Oberhavel	299	248	51	21	278	–	271	28
Oberspreewald-Lausitz	408	362	46	2	406	1	389	18
Oder-Spree ¹⁾	728	689	39	10	718	397	282	49
Ostprignitz-Ruppin	312	258	54	3	309	1	296	15
Potsdam-Mittelmark	529	382	147	17	512	1	474	54
Prignitz	224	196	28	–	224	1	223	–
Spree-Neiße	347	306	41	3	344	–	305	42
Teltow-Fläming	378	338	40	5	373	8	370	–
Uckermark	427	362	65	4	423	–	411	16
Land Brandenburg	6 502	5 522	980	140	6 362	486	5 394	622

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

